



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 5 und 6

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Übersicht über die Module in den Jahrgängen 5 und 6

Jahrgang	Modul	Leistungsnachweise
5	1: Punkt/Linie/Muster	Eine praktische Arbeit
	2: Druckgrafik	Zwei praktische Arbeiten
	3: Bild des Raumes – Fantastische Räume	+ Präsentation Fantastischer Raum/ Fantasietier
	4a: Farbe – Farbmischungen	Eine praktische Arbeit + Klassenarbeit
6	4b: Farbe – deckender und lasierender Farbauftrag	Zwei praktische Arbeiten + Klassenarbeit
	4c: Farbe – Farbkontraste	
	5: Bild des Menschen – Fotografie	Eine praktische Arbeit + Klassenarbeit
	6: Bild der Zeit – Bildsequenz	Eine praktische Arbeit + Alternative zu KA: Präsentation



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 5 und 6

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 1: Punkt/Linie/Muster (Jg. 5)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)	
a. Punkt für Punkt-Verfahren (z.B. mit Ballung und Streuung) b. Linienbild (z.B. Segelboot in stürmischer See → Workshop Graphik, S. 24) c. Strichbild (z.B. Buntstiftzeichnung nach Van Gogh) d. Graphische Weiterführung eines Bildvorschlags (z.B. Dürers Rhinoceros)	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren spielerisch und fantasievoll Bilder und sprechen darüber, • erproben Ausdrucksmöglichkeiten der Bildsprache, • nutzen vorhandene Darstellungen als Anregung für das eigene Gestalten, • beschreiben Bildfindungsprozesse, • benennen ihre Erfahrungen mit Gestaltungsprozessen, • beschreiben ihre Bilder, • ordnen eigene und fremde Bilder nach Kriterien, benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben anschaulich Bilder, • benennen Motive im Bild, • erläutern wahrgenommene Stimmungen, • benennen einfache bildsprachliche Mittel und deren Wirkung, • benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, • nennen einen ersten Eindruck, • deuten Bilder aufgrund ihrer Erfahrungen, • vergleichen Bilder, • bewerten Bilder.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • verwenden unterschiedliche Gestaltungsmittel und -verfahren, • erproben experimentell unterschiedliche grafische Spuren, Techniken sowie einfache Drucktechniken und wenden diese an, • stellen Druckerzeugnisse her und nutzen Mischtechniken, • ordnen Bildelemente nach einfachen Prinzipien der Komposition bzw. des Layouts, • erproben die Wirkung unterschiedlicher Anordnungen. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • benennen grafische Elemente und Mittel des Ausdrucks, • benennen einfache Prinzipien der Anordnung.
Einzuführende Fachsprache:	
obligatorisch: Grafik, Punkt, Linie, Fläche fakultativ: Ballung – Streuung, statische und dynamische Wirkung	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • Ausdrucksformen der Grafik und Malerei (Dürer, van Gogh, Paul Klee, Picasso, Steinberg). 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 5 und 6

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 2: Druckgrafik (Jg. 5)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)

- a. Décalcomanie (z.B. Schmetterlinge)
- b. Frottage (z.B. Fantasietier/Wolperdinger)
- c. Materialdruck (z.B. Moosgummidruck oder Blick ins Weltall oder Ritter Kautz von Rabensee → Workshop Kunst Druckgraphik S. 56)

Prozessbezogene Kompetenzen

Produktion

Rezeption

Die SuS...

- **imaginieren spielerisch und fantasievoll Bilder und sprechen darüber,**
- **erproben Materialien spielerisch und setzen Techniken experimentell ein,**
- **nutzen Werkzeuge sachgerecht,**
- **erproben Ausdrucksmöglichkeiten der Bildsprache,**
- nutzen vorhandene Darstellungen als Anregung für das eigene Gestalten,
- beschreiben Bildfindungsprozesse,
- benennen ihre Erfahrungen mit Gestaltungsprozessen,
- beschreiben ihre Bilder,
- ordnen eigene und fremde Bilder nach Kriterien, benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede,
- erproben Präsentationsmöglichkeiten.

Die SuS...

- beschreiben anschaulich Bilder,
- **benennen Motive im Bild,**
- erläutern wahrgenommene Stimmungen,
- **benennen einfache bildsprachliche Mittel und deren Wirkung,**
- ordnen Bildelemente und verknüpfen sie,
- benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede,
- nennen einen ersten Eindruck,
- **deuten Bilder aufgrund ihrer Erfahrungen,**
- vergleichen Bilder,
- bewerten Bilder.

Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen

Produktion

Rezeption

Die SuS...

- **verwenden unterschiedliche Materialien, Stoffe und Werkzeuge,**
- **erproben experimentell unterschiedliche grafische Spuren, Techniken sowie einfache Drucktechniken und wenden diese an,**
- **stellen Druckerzeugnisse her und nutzen Mischtechniken,**
- erproben Farbe als Ausdrucksmittel,
- ordnen Bildelemente nach einfachen Prinzipien der Komposition bzw. des Layouts,
- erproben die Wirkung unterschiedlicher Anordnungen.

Die SuS...

- **beschreiben Materialwirkungen und Formqualitäten,**
- **benennen grafische Elemente und Mittel des Ausdrucks,**
- beschreiben und unterscheiden einfache Drucktechniken,
- benennen einfache Prinzipien der Anordnung.

Einzuführende Fachsprache:

obligatorisch: Drucktechniken

fakultativ: Materialdruck, Décalcomanie, Stempeldruck, Hochdruck – Tiefdruck, Farbdruck, Frottage

Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:

Die SuS haben Einblicke in:

- Max Ernst: Zufallsverfahren und gesteuerte Weiterführung.
- grafische Werke zu Beginn der Neuzeit (Albrecht Dürer: Ritter, Tod und Teufel).



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 5 und 6

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 3: Bild des Raumes – Fantastische Räume (Jg. 5)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)	
a. Fantastischer Raum für fantastisches Wesen b. Dschungelarchitektur für drei Gestrandete c. Fantastischer Jahrmarkt/Spielpark d. Fantastische Türme aus unterschiedlichen Materialien e. Zukunftsarchitektur	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren spielerisch und fantasievoll Bilder und sprechen darüber, • erproben Materialien spielerisch und setzen Techniken experimentell ein, • nutzen Werkzeuge sachgerecht, • nutzen vorhandene Darstellungen als Anregung für das eigene Gestalten, • beschreiben Bildfindungsprozesse, • benennen ihre Erfahrungen mit Gestaltungsprozessen, • dokumentieren Gestaltungsprozesse, • beschreiben ihre Bilder, • ordnen eigene und fremde Bilder nach Kriterien, benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, • erproben Präsentationsmöglichkeiten. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • ordnen Bildelemente und verknüpfen sie, • benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, • nennen einen ersten Eindruck, • deuten Bilder aufgrund ihrer Erfahrungen.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • bauen fantastische Raumgebilde, • setzen grundlegende Bau- und Konstruktionsprinzipien ein, • verwenden unterschiedliche Materialien, Stoffe und Werkzeuge, • gestalten Räume und Bauten nach ästhetischen und konstruktiven Merkmalen. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • leiten auf spielerischer und experimenteller Erfahrung basierende Eigenschaften von Innen- und Außenraum ab, • beschreiben Materialwirkungen und Formqualitäten von Räumen und Bauten, • vergleichen Beispiele der fantastischen Architektur oder der künstlerischen Rauminstallation.
Einzuführende Fachsprache:	
obligatorisch: Architektur, Fantastische Architektur, Entwurf, Plan fakultativ: Grundriss, Massivbauweise, Skelettbauweise, Fassade	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • verschiedene Aspekte von Bebauung, fantastischen Bauten und Architektur. • Grundkonstruktionen der Architektur (Massiv, Skelett, Zelt). • fantastische Bauten in der Kunst (z.B. Brueghel, Piranesi, Gaudi, Tatlin, Schwitters, Hundertwasser). 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 5 und 6

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 4: Farbe (Jg. 5 + 6)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 3, jeweils 1 aus a., b. <u>und</u> c.)	
Jahrgang 5: a. Farbmischungen z.B. <ul style="list-style-type: none"> o Farbcocktails o Farbbaum o Farbkreisauge ➔ Verknüpfung mit dem Fach Physik möglich	Jahrgang 6: b. Deckender und lasierender Farbauftrag z.B. <ul style="list-style-type: none"> o Traum und Realität o Stilleben c. Farbkontraste z.B. <ul style="list-style-type: none"> o Warm-Kalt-Kontrast (z.B. Vulkan in Eislandschaft) o Bunt-Unbunt-Kontrast (z.B. Feuerwerk über der Stadt) o Hell-Dunkel-Kontrast (z.B. Geisterschloss)
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren spielerisch und fantasievoll Bilder und sprechen darüber, • nutzen Werkzeuge sachgerecht, • erproben Ausdrucksmöglichkeiten der Bildsprache, • nutzen vorhandene Darstellungen als Anregung für das eigene Gestalten, • beschreiben Bildfindungsprozesse, • benennen ihre Erfahrungen mit Gestaltungsprozessen, • beschreiben ihre Bilder, • ordnen eigene und fremde Bilder nach Kriterien, benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben anschaulich Bilder, • benennen Motive im Bild, • erläutern wahrgenommene Stimmungen, • benennen einfache bildsprachliche Mittel und deren Wirkung, • benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, • nennen einen ersten Eindruck, • deuten Bilder aufgrund ihrer Erfahrungen, • vergleichen Bilder, • bewerten Bilder.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • verwenden unterschiedliche Gestaltungsmittel und -verfahren, • erstellen und verwenden Farbmischungen, • setzen deckende und lasierende Maltechniken ein, • verwenden malerisch Farbkontraste, • erproben Farbe als Ausdrucksmittel, • ordnen Bildelemente nach einfachen Prinzipien der Komposition bzw. des Layouts, • erproben die Wirkung unterschiedlicher Anordnungen. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Farben nach einem Ordnungssystem und nach Ausdruckswerten, • benennen wesentliche Farbbeziehungen und leiten Farbwirkungen ab, • erkennen an Werken der Moderne Farbe und Gestus als ausdruckswirksames Element, • benennen einfache Prinzipien der Anordnung.
Einzuführende Fachsprache:	
obligatorisch: Primär-, Sekundär-, Tertiär- und Komplementärfarben, deckender und lasierender Farbauftrag, Kalt-Warm-Kontrast, Hell-Dunkel-Kontrast, Komplementärkontrast, Bunt-Unbunt-Kontrast fakultativ: Qualitäts- und Quantitätskontrast	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • Farbe und Gestus als Ausdruck in Werken der Moderne. 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 5 und 6

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 5: Bild des Menschen: Fotografie (Jg. 6)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)	
a. Experimentieren mit Licht (z.B. Gesichter mit Handytaschenlampen beleuchten) b. Künstlerportrait nachbilden (z.B. nach Cindy Sherman) c. „Mimik-Maske“ gestalten (vgl. Klett Kunst Arbeitsbuch 1 S. 39) d. Collagen (z.B. Foto ausschneiden und in neue Situation betten oder Portrait verfremden)	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren spielerisch und fantasievoll Bilder und sprechen darüber, • erproben Ausdrucksmöglichkeiten der Bildsprache, • nutzen vorhandene Darstellungen als Anregung für das eigene Gestalten, • beschreiben Bildfindungsprozesse, • benennen ihre Erfahrungen mit Gestaltungsprozessen, • beschreiben ihre Bilder, • ordnen eigene und fremde Bilder nach Kriterien, benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben anschaulich Bilder, • benennen Motive im Bild, • erläutern wahrgenommene Stimmungen, • benennen einfache bildsprachliche Mittel und deren Wirkung, • benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, • nennen einen ersten Eindruck, • deuten Bilder aufgrund ihrer Erfahrungen, • vergleichen Bilder, • bewerten Bilder.
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion	Rezeption
Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • erstellen inszenierte Porträtfotografien, • setzen Mimik, Gestik und Körpersprache ein, • gestalten Orte und Situationen zur Erstellung von Fotografien, • verwenden einfache fotografische Gestaltungsmittel, • setzen digitale Medien ein, • ordnen Bildelemente nach einfachen Prinzipien der Komposition bzw. des Layouts, • erproben die Wirkung unterschiedlicher Anordnungen. 	Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben und analysieren inszenierte Porträtfotografien, • analysieren fotografische Gestaltungsmittel, • vergleichen Formen und Bedeutungen von inszenierten Porträts von Kindern und Jugendlichen, • erläutern Bezüge zwischen Mitteln der Inszenierung vor und mit der Kamera, • benennen einfache Prinzipien der Anordnung.
Einzuführende Fachsprache:	
Digitale und analoge Fotografie, Kameraeinstellungen (siehe Deutsch Film Jg. 6), Kameraperspektive, Portrait, Mimik, Gestik, Körpersprache	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen:	
Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • Formen und Bedeutung des inszenierten Portraits von Kindern und Jugendlichen. • die Entwicklung der Fotografie. • exemplarische Bildbeispiele z.B. von August Sander, Arnold Newman, Cindy Sherman u.a.. • experimentelle Inszenierung: Erwin Wurm (one-minute-sculpture). 	



Schuleigener Arbeitsplan Kunst – Jahrgang 5 und 6

Amandus-Abendroth-Gymnasium

Modul 6: Bild der Zeit – Bildsequenz (Jg. 6)

Aufgabenkatalog (obligatorisch: 1)	
a. Bilderbuch b. Comic c. Pop-up-Buch d. Daumenkino → Verknüpfung mit dem Fach Deutsch möglich	
Prozessbezogene Kompetenzen	
Produktion Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • imaginieren spielerisch und fantasievoll Bilder und sprechen darüber, • erproben Ausdrucksmöglichkeiten der Bildsprache, • nutzen vorhandene Darstellungen als Anregung für das eigene Gestalten, • beschreiben Bildfindungsprozesse, • benennen ihre Erfahrungen mit Gestaltungsprozessen, • dokumentieren Gestaltungsprozesse, • beschreiben ihre Bilder, • ordnen eigene und fremde Bilder nach Kriterien, benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, • erproben Präsentationsmöglichkeiten. 	Rezeption Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • beschreiben anschaulich Bilder, • benennen Motive im Bild, • erläutern wahrgenommene Stimmungen, • benennen einfache bildsprachliche Mittel und deren Wirkung, • ordnen Bildelemente und verknüpfen sie, • benennen Gemeinsamkeiten und Unterschiede, • deuten Bilder aufgrund ihrer Erfahrungen, • vergleichen Bilder(bücher).
Inhaltsbezogene Kompetenzen: Kerninhalte und Grundlagen	
Produktion Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • planen und gestalten ein Bilderbuch bzw. eine Bildsequenz, • verwenden unterschiedliche Gestaltungsmittel und -verfahren, • erproben Farbe als Ausdrucksmittel, • gestalten ein Layout, insbesondere durch die Montage von Bild und Text, • ordnen Bildelemente nach einfachen Prinzipien der Komposition bzw. des Layouts, • erproben die Wirkung unterschiedlicher Anordnungen. 	Rezeption Die SuS... <ul style="list-style-type: none"> • analysieren Bildsequenzen, • erläutern Aufbau und Gestaltung von Bildsequenzen, • vergleichen Bilderbücher oder Bildsequenzen, • reflektieren die Verknüpfung zwischen Bild und Text, • benennen einfache Prinzipien der Anordnung.
Einzuführende Fachsprache: obligatorisch: Illustration, Sequenz, Layout, Text – Bild – Verknüpfungen (textbegleitend, interpretierend, gegenläufig,...) fakultativ: Daumenkino, Comic, Lautmalerei, Panel, Bewegungslinien/Speedlines, Sprechblasen/Balloons	
Kunstgeschichtliches Orientierungswissen: Die SuS haben Einblicke in: <ul style="list-style-type: none"> • Farbe und Gestus als Ausdruck in Werken der Moderne. 	